



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

F 702/11

Familienrat: Paradigmenwechsel in der Sozialen Arbeit?!

24.03.2011, 13:00 Uhr bis 25.03.2011, 13:00 Uhr
Bildungszentrum Erkner bei Berlin

Referentinnen/Referenten

Yasemin Bandow, Jugendamt Berlin-Mitte

Andreas Hampe-Grosser, Jugendamt Berlin-Mitte

Prof. Dr. Peter Hansbauer, Fachhochschule Münster

Kerstin Kubisch-Piesk, Jugendamt Berlin-Mitte

Martina Plewa, Compass Psychosoziale Dienste gGmbH, Berlin

Heike Schlizio-Jahnke, Jugendamt Berlin-Mitte

Leitung

Frank Hartwig (Referent im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld VII - Internationaler Sozialdienst)

Mara Dehmer (wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld II – Kindheit, Jugend, Familie, Gleichstellung)

Inhalt

„Familienrat“, auch bekannt als „Verwandtschaftsrat“ oder „Familiengruppenkonferenz“, ist ein in Deutschland noch relativ wenig bekanntes Verfahren der Hilfeplanung in der Sozialen Arbeit. Seinen Ursprung hat das Verfahren in Neuseeland; im Laufe der vergangenen Jahre ist es auch in verschiedenen anderen Ländern und Regionen erfolgreich eingeführt worden. Mittlerweile sind allerdings auch in Deutschland ein steigendes Interesse an diesem Verfahren, sowie dessen zunehmende Verbreitung insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe zu beobachten.

Das Verfahren trägt einen partizipativen Charakter und ist zudem Bestandteil einer konsequent umgesetzten Sozialraumorientierung. Es wird deutlich, daß es neben dem Bereich der Kinder- und Jugendhilfe auch in anderen Bereichen der Sozialen Arbeit erfolgreich angewendet werden kann.



Ziele

Im Rahmen der Fachtagung soll das Verfahren, ausgehend von bereits vorliegenden Projekterfahrungen und deren wissenschaftlicher Begleitung, vorgestellt und zur Diskussion gestellt werden. Darüber hinaus soll die Veranstaltung interessierten Fachkräften Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung bieten.

Zielgruppen

Fach- und Leitungskräfte der Sozialen Arbeit, insbesondere der Kinder- und Jugendhilfe

Programmverlauf

Donnerstag, 24.03.2011	
Uhrzeit	
ab 12:00	Mittagessen
13:00	Begrüßung und Eröffnung <i>Frank Hartwig, Mara Dehmer</i>
13:20	Geschichte, Ursprung und Methodik „Familienrat“ <i>Andreas Hampe-Grosser</i>
14:30	Projekt Familienrat im Jugendamt Berlin-Mitte <i>Yasemin Bandow, Kerstin Kubisch-Piesk, Heike Schlizio-Jahnke</i>
15:30	Kaffeepause
16:00	Familienrat in der Praxis aus der Sicht des Jugendamtes <i>Yasemin Bandow, Kerstin Kubisch-Piesk, Heike Schlizio-Jahnke</i>
18:00	Abendessen



Freitag, 05.03.2010	
Uhrzeit	
09:00	Familienrat in der Praxis aus der Sicht der Koordination <i>Martina Plewa</i>
10:00	Familienrat im internationalen Vergleich am Beispiel der nordischen Länder <i>Prof. Dr. Peter Hansbauer</i>
11:15	Kaffeepause
11:45	Abschließende Diskussion <i>Alle Referentinnen und Referenten</i>
13:00	Ende der Veranstaltung / Mittagessen

Verantwortlicher Referent

Frank Hartwig
(Telefon +49(0)30/62980-403)
hartwig@deutscher-verein.de

Anmeldung bitte bis:

01.02.2011

Auskunft Veranstaltungsmanagement:

030/62980-605/-606/-419

Veranstaltungsort:

Bildungszentrum Erkner e.V.
Seestraße 39
15537 Erkner

Kosten (Veranstaltungsnummer F 702/11) Mitglieder Nichtmitglieder

Veranstaltungskosten Deutscher Verein

110 €

138 €

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein

Tagungsstättenkosten (inkl. Unterkunft/Verpflegung,
Raum- und Technikkosten und der gesetzlichen MwSt)

112 €

112 €

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte

2 Anmeldungen

1. an den Deutschen Verein
2. an die Tagungsstätte als Selbstbucher und Selbstzahler (Voraussetzung für eine Teilnahme). Es wird eine Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers akzeptiert.

Onlineanmeldung über:

<http://www.deutscher-verein.de/03-events/2011/gruppe7/f-702-11/>



Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

Anlagen

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Bildungszentrum Erkner, bei Berlin

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Michaelkirchstr. 17/18
D-10179 Berlin-Mitte
Telefon +49(0) 30/62980-0
Telefax +49(0) 30/62980-150
kontakt@deutscher-verein.de
www.deutscher-verein.de